

Von M. Planck entworfene Grußadresse vom 6. September 1925 zur 200-Jahrfeier der Russischen Akademie der Wissenschaften

Der Akademie der Wissenschaften von Rußland,

welche seit zweihundert Jahren ihre hohe Aufgabe, in dem gewaltigen russischen Reich einen lebendigen Mittelpunkt für reine Forschung zu schaffen, in hingebender und ruhmvoller Arbeit gefördert hat, bringt die Preussische Akademie der Wissenschaften am heutigen Tage ihre wärmsten Glückwünsche dar. Fast im gleichen Lebensalter stehend hat die Schwesterakademie durch gute und schlimme Zeiten hindurch in unveränderlich freundschaftlichem Wettstreit mit ihr gearbeitet, zahlreiche weitausgreifende Ideen sind in ihnen gemeinsam gepflegt und herangereift, verkörpert durch Persönlichkeiten wie Gottfried Wilhelm Leibniz und Leonhard Euler, deren Namen noch heute mit unvermindertem Glanz in die Welt hinausleuchten.

Mögen diese glücklichen Beziehungen auch in Zukunft sich bewähren, als eine Grundlage und eine feste Bürgschaft für die Erzielung weiterer Erfolge in dem heißen Völkerringen um die Schätze der reinen Erkenntnis.

Berlin, 6.9.25

Die pr(eussische) Ak(ademie) d(er) W(issenschaften)

---

Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, Bestand Preußische Akademie der Wissenschaften, II-XIII-12, Bl. 132; egh. Vorlage für den Druck